

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 5318

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 162.

— 162 —

fol. 312<sup>r</sup>—350<sup>v</sup>: **Landrechtssprüche 1384—1465** (von einer dritten Hand).

DATIERUNG: *Actum anno domini MCCCCLXV fferia V<sup>ta</sup> post Jeronimi* (fol. 350<sup>v</sup>) (Datum der Vorlage).

VORBESITZER: *Ex dono Giorgij Polenta* (fol. 1<sup>r</sup>). — Eine weitere Nennung des Georgius Polenta als Vorbesitzer auf der Innenseite des Vorderdeckels.

LITERATUR: Inventar I, 105. — Schwarzenberg, Katalog. S. 286—290.

Abb. 133

### Cod. 5318

Salzburg, 1474

**Sammelhandschrift** mit astronomischen Texten (lat., deutsch).

Papier, I, 130ff., 315×216, Schriftspiegel und Zeilenzahl schwankend, mehrere Schreiber. — Astronomische Federzeichnungen. — Restaurierter unverzierter Original-einband; auf Vorderdeckel außen Inhaltsangabe.

fol. 107<sup>r</sup>—128<sup>v</sup>: **ALCABITIUS: Einführung in die Astronomie**, übersetzt von **Arnold von Freiburg**. — Schriftspiegel 228/230×142/144, 35—39 Zeilen.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: *Und ist geschriben worden mit fleissigen auffsehen und corrigiern durch Burkharten kechk ze Salczpurg Anno domini 1474* (fol. 128<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Fuggerbibliothek.

LITERATUR: Menhardt II, 1130. — Lehmann, Fuggerbibliotheken II, 569. — Saxl, 132—141.

Abb. 406

### Cod. 5343

13. Juli 1462

**ANDREAS DE ESCOBAR: Tractatus de decimis**. — Beigebunden zwei andere theologische Traktate (nicht datiert) (lat.).

Papier, 23ff., 281×205; fol. 1<sup>r</sup>—12<sup>v</sup>: Schriftspiegel 195×150, 38 Zeilen.

DATIERUNG, SCHREIBERINITIALEN: *Scriptum est per me Jo. R. d. R. Anno domini 1462 et finitus 13 die mensis July* (fol. 12<sup>v</sup>).

VORBESITZER nicht bekannt.

Abb. 212

### Cod. 5357

1484

**HIPPOKRATES: Werke und Kommentar dazu** (lat.).

Papier, 235ff., 305×212, Schriftspiegel 222/225×143/149, 2 Spalten zu 44—47 Zeilen. — Originaleinband (Halbband) mit Blindstempeln und Streicheisenlinien, Schließen entfernt.

DATIERUNGEN, SCHREIBERNAME: *Et sic finitur prima particula regiminis acutorum Anno domini etc. 1484. Martinus* (fol. 116<sup>v</sup>). — *Explicit regimentum acutarum egritudinum Anno domini etc. LXXXVIII<sup>to</sup>* (fol. 234<sup>r</sup>).

VORBESITZER: *Stipendij Bursae Liliij* (fol. 1<sup>r</sup>). — Später Universitätsbibliothek.

Abb. 528

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 5318

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln

(Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Ab. 406.

und mynd geltis wart vrsach auch das anplücken poster und güel planeten an die  
tail vnd an den mon vnd an des mons heren das ist der planet in des haws 8 mon  
ist vnd sich welcher planet vnd wie sy die tail anplücken Plicket der mon den tail  
stuntlich an so wart des dings vil Plickent aber die posten planeten die tail an so  
wart des dings raemig 4. **W**iltu wissen was tewer oder wolfail werd im  
ame yeden monat so bereit den figur vnd equer die planeten vnd zeuch aus dy  
tail vnd schreib das alles yedes als es gefelt im de puet der zeit so die summe  
wert in die erst amut ame yeden zaidyn vnd vort als ich dich wd von de jar  
geleert han 4. **D**en tail oder ps des wartz vom mon in mars, **D**en  
tail der gessen vom mon in iupiter, **D**en tail wassers vom mon in veng, **D**en  
tail kuzern vom veng in sum, **D**en tail linsen vom mars in satng, **D**en tail von  
w satng in mars, **D**en tail dres prem auch also, **D**en tail des tattel vom sum  
in veng, **D**en tail des hönigs vom mon in sum, **D**en tail des reiß vom iupiter in  
satng, **D**en tail des oles vnd alpawm vom mercury in mon, **D**en tail rosin von  
veng in sum, **D**en tail der erdpffel melawm kirbis vom mer-  
cury in satng, **D**en tail scherpff speys vom satng in mars, **D**en tail  
puffer speys vom sum in veng, **D**en tail der speis die händig ist vom mercury  
in satng, **D**en tail harßer erznei vom satng in iupit, **D**en tail der erznei dy ge-  
sätz gemacht hat vom mars in mon, **D**en tail der dygiff vom staub hault in  
satng im all die tail oder ps soltu nemē vom ame zu dem arden so sey tag od  
nacht vnd zel oder wiff sy all von dem auffsteigend grad. **W**iss das sy maust-  
schafft von den rez gemelten tailn d'partes Franck sind. **S**och habn wir sy ge-  
schriben das sy nicht vngelert peleyen wann sy gehorend zu dyser kunst. **A**ls emdt  
sich der tractat der einfierung in die astrologer des maisters alfabicus vnd  
mit zu teutsch gemacht pruder xenoit von freid scriptur priedig ordn anno dm  
1512 am andern tag des mayn vnd ist geschriben worden mit fleissige auff  
sein vnd corrigiren durch Buchharten Kechel ze Salzpurg anno dm 1474.

Gott sey gelobit

7 8 9 10 11

Abb. 406

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 5318**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=6753](https://manuscripta.at/?ID=6753)